

<b>Vorlage zu TOP:</b>	<b>Vorlage VL-60/2019</b>	
<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Sitzung</b>
Planungs- und Bauausschuss	28.03.2019	öffentlich
Verfasser/in, Organisationseinheit R. Pawel, FB 3	Datum 12.03.2019	

## Sichtvermerk:

Bürgermeisterin	zuständige FBL/FGL	beteiligte FBL/FGL	Kämmerer

## Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> innerhalb der Planwerte	<input type="checkbox"/> über/außerplanmäßig	<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> derzeit nicht konkretisierbar
Produkt-Nr. HHP Seite	Produktbezeichnung		
Investition-Nr. HHP Seite	Maßnahmebezeichnung		

## Haushaltsrechtliche Auswirkungen

<b>Ergebnisrechnung:</b>		<input type="checkbox"/> Ertrag	<input type="checkbox"/> Aufwand			
Veranschlagte Mittel €	Bedarf im lfd. Jahr €	Differenz €	Bedarf im Folgejahr 1 €	Bedarf im Folgejahr 2 €	Bedarf im Folgejahr 3 €	
<b>Finanzrechnung:</b>		<input type="checkbox"/> Einzahlung	<input type="checkbox"/>			
Veranschlagte Mittel €	Bedarf im lfd. Jahr €	Differenz €	Bedarf im Folgejahr 1 €	Bedarf im Folgejahr 2 €	Bedarf im Folgejahr 3 €	

Deckungsvorschlag bei über- bzw. außerplanmäßigen Auswirkungen/ weitere Erläuterungen

## Beschlussvorschlag

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt dem Rat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat stimmt dem vom Büro Röver, Gütersloh, entwickelten Plankonzept zu.

Es beinhaltet eine Umplanung des Heimathofs und die Verlagerung der Bushaltestellen auf die nördlich angrenzende Wiesenfläche.

Die Verwaltung wird beauftragt, Förderanträge für den Heimathof bei der Bezirksregierung in Detmold, Förderprogramm „Heimat Zeugnis“ (Fördersatz max. 80%) und für die neuen Bushaltestellen beim Zweckverband Nahverkehr Westfalen – Lippe, Münster, (Fördersatz 90%) einzureichen.

## Sachverhalt

Im Zusammenhang mit der geplanten Umgestaltung des Heimathofs – Ausgangspunkt war ein Antrag des Ortheimatpflegers Karl-Heinz Topmüller – fand am 16.1.2019 ein Workshop im Heimathaus in Harsewinkel statt. Zu dieser Veranstaltung wurde „öffentlich“ eingeladen. An dem Abend wurden von 24 Bürgern Ideen für die Umgestaltung entwickelt. Hierauf aufbauend wurde vom Büro Röver, ein Plankonzept erarbeitet.

## Stellungnahme der Verwaltung

Die Planung setzt voraus, dass auf dem Heimathof zukünftig kein Busverkehr stattfindet. Dieser wird auf der nördlich zum Heimathaus liegenden Freifläche neu organisiert.

Die Plankonzepte für beide Bereiche werden in der Sitzung von Vertretern des Büros Röver vorgestellt.

Auf der Grundlage dieser Planungen sollten Förderanträge sowohl bei der Bezirksregierung in Detmold als auch beim Zweckverband Nahverkehr in Münster eingereicht werden.

Die Bürgermeisterin  
Im Auftrag

R. Pawel